

roTeg vertieft Kooperation mit Carl Duisberg Centren



Dortmund, April 2019 – Bereits zum vierten Mal hat die Firma roTeg sich am Programm der Managementfortbildung beteiligt, die die Carl Duisberg Centren zusammen mit dem BMWi veranstalten. Mitte April hat das Unternehmen eine Gruppe chinesischer Manager und Managerinnen empfangen und Abläufe und Schwerpunkte der Produktion vorgestellt.

Es ist beinahe schon eine fest etablierte Zusammenarbeit: Zum vierten Mal hat die roTeg AG aus Dortmund eine Gruppe empfangen, die an der Managementfortbildung der Carl Duisberg Centren (CDC) teilnimmt. Nach zwei chinesischen und einer iranischen Delegation waren auch dieses Mal wieder Manager und Managerinnen aus China zu Besuch bei dem Spezialisten für Palettieraufgaben.

roTeg-Vorstand Dr. Thomas Graefenstein empfing die Gäste, gab einen Überblick über Innovationen und laufende Projekte und präsentierte anschließend die Produktion. Auf besonderes Interesse stießen dabei vor allem die unterschiedlichen Greifer und ihre Funktionsweisen. Auch die neue Fertigungshalle wurde im Vortrag thematisiert. Mit dieser hat die roTeg AG die eigenen Kapazitäten

verdoppelt. Dadurch kann die konstant gute Auftragslage zuverlässig bearbeitet und Lieferzeiten verkürzt werden. Diese Erweiterung der Fertigung beeindruckte die Gäste aus China ebenfalls.

Während des Besuchs konnten weitere Kontakte zu chinesischen Betrieben geknüpft werden. Da die Manager und Managerinnen aus unterschiedlichen Branchen wie etwa Automobil, Chemie und Pharma sowie Verpackung kommen, gab es zudem eine Vielfalt an Gesprächsthemen. Somit herrschte ein reger fachlicher Austausch und die roTeg AG konnte Informationen und Kontakte zu internationalen Märkten erlangen und vertiefen. Auch in Zukunft hat roTeg Interesse an weiteren internationalen Kontakten.